

MEISTERSCHAFTSSPIEL VS. HOHENZELL

18. April 2004, 14.30 / 16.30 Uhr, in Hohenzell KM: **0:9** (0:4), Tor: **Kader KM:** Freilinger, Hötzel, Vogl, Juffmann A., Wiesinger K., Ortbauer L., Lehner D., Juffmann T., Krautgartner, Nemetz, Heitzinger - ERSATZ: Burghart, Ortbauer P., Reiter

Schiedsrichter

: Keine Ahnung, wer das war, aber er war gut, war ja aber auch kein besonders schwieriges Spiel für den Schiri...

Vor dem Spiel:

Wiesinger Max war Gelb-Rot gesperrt, Benezeder verletzt - Schrumpfkader also....

Zum Spiel:

Wir waren einfach schlecht an diesem Tag. Es war kein Biss da, die wenigsten gingen aggressiv in die Zweikämpfe, wir standen viel zu weit vom Gegner weg. Der Tabellenführer gab von Anfang an Gas, wollte anscheinend den eher verhaltenen Start von ihnen in die Frühjahrssaison vergessen machen - und das ist ihm auch gelungen. Schon nach 17 Minuten oder so stand es 3:0, der erste Treffer fiel gar schon nach etwa fünf Minuten. Schon nach diesen ersten drei schnellen Toren zeigten wir Auflösungserscheinungen, das wurde nach der Pause, nach dem erneut schnellen 0:5 gleich nach Wiederanpfeiff noch ärger.

Man muss es so beinhart sagen: Wir waren noch gut bedient mit "nur" 9 Gegentreffern, sie haben noch unzählige Chancen auf mehr Tore gehabt. Mann, war ich froh, wie die Scheiße vorbei war....

Der Grund, warum der Biss für dieses Spiel total gefehlt hat, ist mir eigentlich nicht bekannt. Es mag vielleicht an den fehlenden Spielern gelegen haben, daran, dass von den elf, die begonnen haben, mindestens drei angeschlagen ins Spiel gegangen sind, und dass wir schon früh wechseln mussten, dass dadurch der Glaube an sich selbst, der anscheinend schon VOR dem Spiel gefehlt hat, im Laufe der Partie dann nochmals immer mehr ins Bodenlose gefallen ist. Was mir wiederum schleierhaft ist, denn zwei Wochen zuvor haben wir gut gespielt im Derby. Vielleicht ist auch unser altes Leiden wieder an den Tag getreten, dass wir durch dieses gute Derby schon wieder geglaubt haben, wir seien die Besten und es ginge alles von allein!? Dass dem nicht so ist, wurde uns an diesem negativ denkwürdigen 18. April 2004 mit aller Gewalt ins Gesicht gepeitscht! Dass man in jedem Spiel und gegen jeden Gegner aggressiv sein muss, und dass man sich vor jeder Partie sagen muss, heute WILL ICH GEWINNEN, haben wir wohl irgendwie vergessen. Wenn dieser Gedanke wieder zurückkommt, haben wir auch wieder Erfolg. Und dass dieser Gedanke schon nächsten Sonntag wieder das ist, dessen bin ich mir

sicher!!!